Amy White

Deutsch 302

Kulturpunkte-Ein Deutsches Requiem

,,Ein Deutsches Requiem“ war spät im 1800s von Johannes Brahms geschrieben. Das Drehbuch war sehr originell für seiner Zeit, als er untraditionelle Texte von der Bibel mit dem Tod assoziieren, und haben diesen neuen Texten der Musik gegeben. Die neue Kombination ist sehr bewegend, und ist noch ein klassischer Stuck der Musik zu diesem Tag.

Der Regisseur für die Leistung der Symphonie vom Grand Rapids war ein Besucher von den Niederländern. Die Regie unter ihm war sehr geschickt. Der Ton der Orchester (und auch dem Chor) war wirklich wunderschön. Meine Liebling Stück war die Fünfte, das Brahms später nach dem Tod seiner Mutter geschrieben hat. Die Hauptfrau diese Stück war eine Sopran. Sie hat eine reine Stimme. Der Mann, wem hat im Stücken 3, 4, und 7 ein sehr wichtige Rolle gespielt, war auch eine guter Sänger, aber er hat ein paar des Wortes vergessen. Deshalb brachte er seiner Musik für das Konzert.

Überall war ich sehr beeindruckt, und jetzt möchte ich mehr Konzert im Zukunft zu ansehen.